

30-jähriges Arbeitsjubiläum

Auf sein 30-jähriges Arbeitsjubiläum bei der Gemeinde Kirchberg an der Iller kann **Herr Franz Schmucker** zurückblicken.

Von Januar 1996 bis April 2021 war Herr Schmucker u.a. als Bauhofmitarbeiter, Haus- und Wassermeister und schließlich als Bauhofleiter für die Gemeinde tätig. Seit Mai 2021 ist er nun in Rente und noch als Wassermeister auf Minijob-Basis angestellt. Somit stellt er unsere Wasserversorgung 24/7 für uns alle sicher!

Mit einem Geschenk bedankte sich Bürgermeister Stuber recht herzlich für die geleisteten Dienste als auch die besondere Treue.



Foto: v. links: Bürgermeister Stuber, Franz Schmucker

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur Ortschaftsratssitzung am Montag, 02.02.2026

Zur nächsten Ortschaftsratssitzung am Montag, 02.02.2026 um 19:30 Uhr in der „Alten Schule“ in Sinningen wird mit nachstehender Tagesordnung die interessierte Bevölkerung herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Bürgerfrageviertelstunde
2. Baugesuche
- 2.1. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren: Neubau eines Bungalows mit anschließender Doppelgarage in Sinningen, Alemannenweg 12, Flst. 3807
3. Katenschutzverordnung - Information
4. Faschingsumzug am 17.02.2026 - Information
5. Bekanntgaben und Sonstiges
6. Protokollangelegenheiten öffentlich - Protokoll vom 27.10.2025

Die Sitzungsunterlagen können im Bürgerportal unter kirchberg-iller.ris-portal.de eingesehen werden.

Daran schließt sich eine nicht-öffentliche Beratung an.

Öffentliche Zahlungsaufforderung Grundsteuer und Gewerbesteuvorauszahlung 2026

Zum **15.02.2026** werden zur Zahlung fällig: die 1. Rate der Grundsteuer und die 1. Rate der Gewerbesteuvorauszahlung. Zur Einhaltung des Fälligkeitstermins achten Sie bitte auf eine rechtzeitige Überweisung der Beträge an die Gemeinde Kirchberg. Die Höhe der Rate sowie das Kassenzeichen entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Grundsteuer- bzw. Gewerbesteuerbescheid. Bei Nichteinhaltung des Fälligkeitstermins werden Mahngebühren und evtl. Säumniszuschläge erhoben. Falls Sie am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, werden die Steuern von Ihrem Konto abgebucht.

Ihre Gemeindekasse

Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht/ Betreuungsverfügung

Haben Sie Fragen zu Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung? Frau Rosemarie Löhe vom Arbeitskreis „Vorsorge treffen“ hilft Ihnen gerne weiter unter Telefonnummer: 08395/5479515 (AB vorhanden). Vorsorgemappen (2,00 €) sind im Rathaus, Zimmer 1 während den Öffnungszeiten erhältlich.

WICHTIGE RUFNUMMERN UND TERMINE

Gemeindekontakte



Telefax: 07354/9316-30, E-Mail: info@kirchberg-iller.de
Homepage: www.kirchberg-iller.de

Telefonnummern Rathaus Kirchberg

Zentrale	07354/9316-0
Bürgermeister Stuber	07354/9316-99
Frau Huchler	07354/9316-12
Frau Mehrhof	07354/9316-11
Vorzimmer Bürgermeister, Bauamt, allg. Verwaltung	
Frau Baur	07354/9316-10
Einwohnermeldeamt, Passamt, Rentenangelegenheiten	
Frau Mussack	07354/9316-60
Ordnungsamt, Mitteilungsblatt, Fundbüro, Gewerbemeldungen	
Frau Mayer	07354/9316-70
Kämmerei, Hauptamt	
Frau Stocker	07354/9316-71
Personal	
Frau Schlecht/Frau Sätzle	07354/9316-91/90
Gemeindekasse, Steueramt, Friedhofsangelegenheiten	

Ortsverwaltung Sinningen

Nicole Dittberner, 07354/9316-55
E-Mail: OV.Dittberner@kirchberg-iller.de
Sprechzeiten: Freitag von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr
(an den geraden Kalenderwochen)

Öffnungszeiten des Rathauses



Montag, Dienstag, Donnerstag u. Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	14:00 – 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung	

Kindergarten und Schule

Kindertagesstätte (Kita) Kirchberg, E-Mail: info@kita-kirchberg-iller.de	07354 /93179-0
St. Josef Kindergarten Kirchberg E-Mail: st.josef@kita-kirchberg-iller.de	07354/9346540
Zwergenland Sinningen E-Mail: info@zwergenland-sinningen.de	07354/93258-30
Schule Kirchberg, E-Mail: poststelle@04118187.schule.bwl.de	07354/9324-10 07354/9324-15

NOTRUF

Rettungsdienst, Notarzt, Feuerwehr	112
Polizei	110
Jeweils ohne telefonische Vorwahl	
Giftnotruf	0761/19240
Polizeiposten Ochsenhausen	Tel. 07352/202050
Wasserversorgung: 0162/1395981	
Stromversorgung (EnBW): 0800/3629-477	
Gasversorgung (Thüga): 0800/7750001	

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (allgemein, Kinder, Augen und HNO)



Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de. Dort werden Sie an die Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, - Marie-Curie Straße 6, 88400 Biberach oder den mobilen Dienst vermittelt.

Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag 9:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Achtung: Versichertenkarte bitte unbedingt zum Arztbesuch mitbringen!

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung.

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst Uni Ulm Montag bis Freitag: 19 bis 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage: 9 bis 21 Uhr

Zuständig ist die zentrale Kinderärztliche Bereitschaftspraxis und die Notfallaufnahme in der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstraße 24, 89075 Ulm. Patienten können ohne Voranmeldung in die Klinik kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Standesamt Illertal

Marktplatz 7, 88453 Erolzheim,
E-Mail standesamt.illertal@erolzheim.de 07354/9318-60

Soziale Dienste

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
Schloßstraße 18, 88416 Ochsenhausen

Alten- und Krankenpflege

Büro Erolzheim (Mo-Fr 08.00-12.00 Uhr)	07354 9366404
24-Stunden-Rufbereitschaft	07352 9230-0
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Betreuungsgruppen „Silberperlen“	07352 9230-20

Die Zieglerschen

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim 07354 937631-0

Nachbarschaftshilfe Kirchberg

Einsatzleitung: Maria Gräser 07354 7547

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal 0162/2314550

Essen auf Räder

Deutsches Rotes Kreuz Biberach 07351/15700

Hausnotruf

Arbeiter-Samariter-Bund 07354/9844-0

Bereitschaftsdienst der Apotheken



Vom Festnetz 0800/0022833,
vom Handy 22833

www.aponet.de

Samstag, 31.01.2026

Rats-A. Schwendi, Hauptstr. 26, Tel. 07353/98470
(08:30 - 08:30 Uhr)

A. in Steinheim, Heimeringer Str. 37, Tel. 08331/982260
(08:30 - 08:30 Uhr)

Sonntag, 01.02.2026

Iller-A. Illertissen, Hauptstr. 24, 07303/7233

(08:30 - 08:30 Uhr)

A. Donaust. Memmingen, Donaustraße 78,
Tel. 08331/9842010 (08:30 - 08:30 Uhr)

Wochenmarkt



In Kirchberg donnerstags von 10:30 bis 11:10 Uhr in der Marktstr.

Müllabfuhr und Entsorgung



Müllabfuhr:	Freitag, 30.01.2026, Freitag, 13.02.2026
Abfuhrtermin Papiertonne:	Mittwoch, 04.02.2026
Abfuhrtermin gelber Sack:	Donnerstag, 05.02.2026

Bitte die Abfalltonnen bis 6.30 Uhr zur Leerung bereitstellen.

Überfüllte Mülltonnen werden nicht geleert und bleiben stehen!!!

Grüngutplatz Öffnungszeiten

Öffnungszeiten März – November Samstag, 08:30 bis 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Dezember - Februar Samstag, von 10 bis 11 Uhr

Angeliefert werden dürfen: Grüngut u. unbehandeltes Altholz

Alteisen:

Samstag, 31.01.2026 (10:00 - 12:00 Uhr)
Feuerwehrgerätehaus Kirchberg

Altglascontainer:

Kirchberg: Altkellmünzer Weg 12
Sinningen: auf dem Schulhof „Alte Schule“

Wertstoffannahmestelle Erolzheim

Daimlerstraße gegenüber Sportanlagen/Schützenheim

Öffnungszeiten: Mi., Do., und Fr. 16:00 - 18:00 Uhr
Samstag 9.00 - 14.00 Uhr

Recyclingzentrum Ochsenhausen Gewerbegebiet, Güterbahnhof 16

Dienstag und Mittwoch	15:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 11:00 Uhr
Freitag	15:00 – 18:00 Uhr
Samstag	10:00 – 16:00 Uhr

Fahrplanauskunft

für Bus und Bahn Baden-Württemberg (24 Std.) 0180/5779966 (0,14 €/min)

Deutsche Bundesbahn 0180/6996633 (0,20 €/Anruf)

www.bahn.de

Öffentliche Bekanntmachung**über die zugelassenen Kreiswahlvorschläge
für die Wahl des 18. Landtags von Baden-Württemberg am 8. März 2026
im Wahlkreis 68 - Wangen**

vom 21.01.2026, Az.: 090.2-KPK

Nach § 32 des Landtagswahlgesetzes in Verbindung mit § 27 Absatz 1 der Landeswahlordnung mache ich die für die Wahl des 18. Landtags von Baden-Württemberg am 8. März 2026 zugelassenen Kreiswahlvorschläge wie folgt bekannt:

Bewerber/innen im Wahlkreis 68 - Wangen:

Nr.	Partei / Kennwort	Name	Beruf	Geburts- jahr/ -ort	Wohnort
1	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Petra Krebs	Landtagsab- geordnete	1969, Wangen im Allgäu	Wangen im Allgäu
	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Ersatz: Lena-Maria Disch	selbst. Familien- beraterin	1986, Wilhelms- dorf	Bad Waldsee
2	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Raimund Haser	Landtagsab- geordneter	1975, Wangen im Allgäu	Kißlegg
	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Ersatz: Maximilian Klingele	Realschul- konrektor	1990, Weingarten	Bad Waldsee
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Rosalind Hübner	Gesundheits- managerin	1991, Hamburg	Isny im Allgäu
	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Ersatz: Korbinian Sekul	Schreiner- meister	1997, Ravensburg	Aulendorf
4	Freie Demokratische Partei (FDP)	Daniel Derscheid	Ingenieur	1986, Düsseldorf	Vogt
	Freie Demokratische Partei (FDP)	Ersatz: Stephan Bulmer	Projektleiter, Ingenieur für Luftfahrt	1988, Freiburg im Breisgau	Wangen im Allgäu
5	Alternative für Deutschland (AfD)	Carmen Haug	Angestellte	1976, Ravensburg	Bad Waldsee
	Alternative für Deutschland (AfD)	Ersatz: Bärbel Rösner	Rentnerin	1953, Höxter	Wangen im Allgäu
6	Die Linke (Die Linke)	Sophie Heiß	Verkäuferin	2001, Schwäbisch Gmünd	Aulendorf
	Die Linke (Die Linke)	Ersatz: Joschka Wieser	Verwaltungs- fachange- stellter	1975, Immenstadt i.Allgäu	Esslingen am Neckar

UNSERE JUBILARE

Wir gratulieren und wünschen für den weiteren Lebensweg Gesundheit, Zufriedenheit, viel Glück und Gottes Segen

Herrn Karl Johann Guter am 04.02.2026 zum 75. Geburtstag sowie allen anderen Jubilaren, die nicht genannt werden möchten

FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr Kirchberg Übungsdienst

Am 02.02. treffen wir uns um 18:45 zum Dienst am Stüble in Kirchberg

DORFHAUSNACHRICHTEN



Büchereinachrichten

Öffnungszeiten

Dienstag: 17:30 – 19:00 Uhr

Donnerstag: 16:00 – 18:00 Uhr

Tel. 934453

buecherei-kirchberg@web.de

Neue Bücher

Lange gut leben: Endlich umsetzen, was wirklich hilft von Roland Liebscher-Bracht, Dr. med. Petra Bracht und Christoph Glaser (Ratgeber)

Viele glauben, Altern bedeute zwangsläufig Krankheit, Schmerzen und Einschränkungen. Doch das ist ein Trugschluss! In ihrem neuen Buch zeigen die Ernährungsmedizinerin Dr. med. Petra Bracht, der Schmerzspezialist Roland Liebscher-Bracht und Erfolgscoach Christoph Glaser, dass es anders geht. Denn die Schlüssel zu einem gesunden, langen und erfüllten Leben haben Sie selbst in der Hand: schmerzfreie Bewegung – vitale Ernährung – atembasierte Achtsamkeit. Der ganzheitliche Ansatz für ein langes Leben voller Vitalität:

- 7 Engpassübungen für Schmerzfreiheit und Beweglichkeit am ganzen Körper
- 7 Ernährungsstrategien für Gesundheit und Steigerung Ihres Wohlbefindens
- 7 Atem- & Mentaltechniken für Stressreduktion, emotionale Ausgeglichenheit und geistige Klarheit

Mit dem Schritt-für-Schritt-Plan der SPIEGEL-Bestsellerautoren entkommen Sie der Umsetzungsfalle und entwickeln eine nachhaltige Routine. Starten Sie jetzt Ihre Reise zu Healthy Longevity!

Versprich mir, dass du tanzt von Dani Atkins (Roman)

Ein Jahr ist vergangen, seit Lily sich von ihrem geliebten Adam verabschieden musste. Um an diesem schweren Tag nicht allein zu sein, flüchtet sie sich an den sichersten Ort, den sie kennt: zu ihren Eltern. Als Adams Hund in den Garten nebenan ausbücht, steht Lily plötzlich vor einem alten gefällten Ahornbaum. In diesem Baum hat sie schon als Kind gesessen – auch an dem Tag, an dem sie Josh kennengelernt hat, den Pflegesohn der Nachbarnfamilie. Lily betrachtet ihre Namen, die Josh in die Rinde geritzt hat, und erinnert sich: an ihre erste Begegnung, als sie elf Jahre alt war. An den furchtbaren Streit mit ihm am Abend vor ihrer Hochzeit mit Adam. An die letzten Tage mit ihrem krebserkrankten Mann, Tage voller Liebe und wärmender Erinnerungen an ihr gemeinsames, aber viel zu kurzes Glück. Und sie denkt an Adams letzten Wunsch: dass sie Josh suchen soll, um sich mit ihm auszusprechen – und um Adam und ihm zu vergeben ...

Leichtes Herz und schwere Beine: Mit Mama auf dem Jakobsweg von Tobias Schlegl (Wahre Geschichte)

Tobias Schlegl geht den Jakobsweg, zusammen mit seiner 73-jährigen Mutter. Obwohl er kein Wanderfreund ist, nimmt er diese Reise auf sich, um ihr einen lang gehegten Wunsch zu erfüllen. Abseits von ihrer Mutterrolle weiß er wenig von ihr. Auf dem Camino stellt er Fragen, die ihm schon lange auf der Zunge liegen, und lernt sie ganz neu kennen. Schlegl erzählt von neu gewonnener Verbundenheit, der Aufarbeitung von Trauer – und Nächten in hellhörigen Schlafsälen und mit geteilter Bettdecke. Dieses Buch zeigt, wie wichtig es ist, auch als Erwachsener Zeit mit den Eltern zu verbringen, bevor sie alt und gebrechlich werden. Denn Schlegls Erfahrung beweist: Es lohnt sich, ein gemeinsames Abenteuer einzugehen. Und wie!

Sie kann dich hören (The Housemaid Band 2) von Freida McFadden (Thriller)

Millie Calloway hat einen neuen Job. Um sich ihr Studium zu finanzieren, hilft sie einem reichen Paar aus Manhattan im Haushalt. Ihr Arbeitgeber Douglas Garrick wirkt nett, und zum Glück stellt er ihr nicht zu viele Fragen zu ihrer Vergangenheit. Doch warum darf Millie nicht mit seiner Frau Wendy sprechen? Was bedeuten das Weinen, das sie aus dem verschlossenen Zimmer hört, und die Blutflecke auf Wendys Kleidung? Ist Douglas in Wahrheit nicht der fürsorgliche Ehemann, der er vorgibt zu sein? Millie weiß nur eins: Sie muss Wendy helfen. Auch wenn sie damit riskiert, dass ihr dunkelstes Geheimnis doch noch ans Licht kommt...

Tote Seelen singen nicht (11. Fall für das Sonderdezernat Q in Kopenhagen) von Jussi Adler-Olsen, Line Holm und Stine Bolther (Thriller)

Carl Mørck ist raus! Nachdem er eine Weile unschuldig im Gefängnis war, quittiert er den Dienst im Sonderdezernat Q. Als Nachfolgerin taucht die toughe, geheimnisvolle Französin Helena Henry aus Lyon im Keller der Kopenhagener Polizei auf und legt die Füße auf Carls Tisch. Rose hasst die neue Kollegin vom ersten Augenblick an, Assad ist einigermmaßen verwirrt von dieser faszinierenden Frau. Dass Helena ein dunkles Geheimnis mit sich herumträgt, macht es nicht leichter, ihr als neuer Kollegin zu trauen. Doch eine grausame Mordserie lässt keinen Raum für solche Überlegungen. Das Team muss handeln, und zwar schnell, denn das Motiv des Mörders liegt weit zurück in der Vergangenheit. Und es ist stark. Doch ausgerechnet Carl liefert dem Team die erste heiße Spur – die Jahrzehnte zurück führt, in dem Sängernerntat, in dem Entsetzlichen geschehen ist ...

SENIORENNACHRICHTEN

Voranzeige Seniorenfasching

Senioren Hellau - du mi au!

Liebe Seniorinnen und Senioren aus Sinningen, Nordhofen und Kirchberg, haltet Euch bitte den

Dienstag, 10. Februar ab 13.33 Uhr

frei, denn da gehts zum **Seniorenfasching** in die Festhalle. Es erwartet Euch ein buntes Programm mit Sketchen, Tänzen und Stimmungsmusik mit den Goldies.

Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl vorgesorgt.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Josef mit Team



VHS ILLERTAL

Tel.: 07354-934 661, **Fax-Nummer: 07354-931899**,
E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag + Freitag:
9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag
von 15.00-17.00 Uhr, **mittwochs geschlossen.**

Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf
den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Das neue Semesterprogrammheft Frühjahr/Sommer 2026 ist da!

Wir haben wieder zahlreiche Kurse geplant, die sowohl in Präsenz als auch digital in Kooperation mit anderen Volkshochschulen stattfinden.

Im gedruckten Programmheft haben wir auf die jeweiligen Kurstexte verzichtet - auf der Homepage können sie alle Inhalte lesen - klicken Sie sich rein!

Das neue Programmheft der VHS Illertal erhalten Sie ab sofort in allen Banken, vielen Geschäften und Rathäusern im Illertal sowie in der Geschäftsstelle am Marktplatz 15 in Erolzheim. **Anmeldungen sind ab Donnerstag, den 29. Januar 2026 möglich.**

Über unsere Homepage können Sie sich jederzeit ganz einfach anmelden. Wir nehmen auch alle Anmeldungen telefonisch und persönlich im Büro der vhs an und stehen gerne für Fragen zur Verfügung.

Bitte beachten Sie auch unsere laufenden Zusatztermine oder Änderungen im Mitteilungsblatt und im Internet unter www.vhs-illertal.de!

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen!

Das Team der VHS Illertal

Adeline Wohlhüter (Geschäftsleitung) und Natalia Pellejero (Verwaltung/Anmeldungen)

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Donnerstag, 05.02.2026

Android - Smartphone und Tablet – Grundlagen FÜR ANFÄNGER! (Harald Belz) 1 Termin, 14 – 17 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Traditionelles Gebäck mit dem Thermomix – von Funkenküchle bis Strudelteig (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Donnerstag, 19.02.2026

ONLINE: Zeit für mich (Sabrina Hölzl) 4 Termine, 20 – 20:45 Uhr.

Freitag, 27.02.2026

Lesung - Michael Kobr stellt seinen neuen Roman „Schatten über Sømarken“, 1 Termin, 19 – 22 Uhr, Kath. Gemeinde Erolzheim

Lesung - Michael Kobr stellt seinen neuen Roman „Schatten über Sømarken“, (erschienen im Frühjahr 2025) vor. Begleitet wird er am Piano von seinem Freund Stephan Winkler. Der Hochsommer hat Bornholm fest im Griff, und Lennart Ipsen genießt seinen Urlaub. Während bei der kleinen Insel-Kribo nicht viel los ist, herrscht im Restaurant von Lennarts Freundin Maren Hochbetrieb. Bis zu dem Moment, in dem ein Mann Tisch tot zusammenbricht. Und das ist kein Unbekannter, sondern ausgerechnet Marens Ex-Freund und Fernsehkoch-Star Falk Magnussen – in dessen Magen man schließlich das Gift einer Wildpflanze findet. Nur ein Unfall aus Unachtsamkeit? Oder Mord? Lennart meldet sich sofort zurück zur Arbeit, darf aber wegen Befangtheit nicht ermitteln. Also zieht er auf eigene Faust los. Denn der Verdacht gegen Maren, etwas mit der Sache zu tun zu haben, erhärtet sich – und bringt ihr gesamtes Lebenswerk in Gefahr. Und es kommt noch schlimmer... Die Lesung beginnt um 19:30 Uhr, Getränkeverkauf vor der Lesung. Freie Platzwahl! Es gibt einen Bücherstand von der kath. Bücherei. In der Pause und nach der Veranstaltung können Sie die Bücher vom Autor erwerben. Signieren der Bücher nach der Veranstaltung mit dem Autor möglich.

Auf unserer Website www.vhs-illertal.de finden Sie detaillierte Informationen zu den Kursen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus, Kirchberg

Bei der Kirche 2, 88486 Kirchberg
Tel. 07354-2364, Fax 07354-934464

E-Mail StMartinus.Erolzheim@drs.de

Homepage der Seelsorgeeinheit Illertal:
<https://se-illertal.drs.de/>



Leitender Pfarrer/Pfarrbüro Erolzheim

Walkler Caxilé, Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim
Tel. 07354-8247, Fax 07354-935502

E-Mail walkler.caxile@drs.de

Mobil: 0151 240 78 522

E-Mail StMartinus.Erolzheim@drs.de

Pfarrer/Pfarrbüro Dettingen

Benedykt Roj, Kirchdorfer Str. 44, 88451 Dettingen

Tel. 07354-459, Fax 07354-934140

E-Mail b.roj@gmx.de

E-Mail StMartinus.Erolzheim@drs.de

Pfarrbüro Kirchdorf

Tel. 07354-440

E-Mail Dreifaltigkeit.Kirchdorf@drs.de

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in der Seelsorgeeinheit Illertal

Montag	Kirchdorf	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	Erolzheim	8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	Dettingen	9.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	Kirchberg	14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	Kirchdorf	15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	Kirchdorf	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	Erolzheim	14.00 – 17.00 Uhr

Für alle Anliegen können Sie sich jederzeit in allen Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit zu den jeweiligen Öffnungszeiten melden.

VIERTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

1. Februar 2026

Vierter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung:

Zefanja 2,3; 3,12-13

2. Lesung: 1. Korinther 1,26-31

Evangelium: Matthäus 5,1-12a



Ilidko Zavrakidis

» Selig, die verfolgt werden um der Gerechtigkeit willen; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig seid ihr, wenn man euch schmäht und verfolgt und alles Böse über euch redet um meinetwillen. Freut euch und jubelt: Denn euer Lohn wird groß sein im Himmel. So wurden nämlich schon vor euch die Propheten verfolgt. «

Darstellung des Herrn – Lichtmess



Zunehmendes Licht.

Es ist ein Glück, dass die Tage wieder länger werden.

Allmählich nur, aber doch unübersehbar.

Wir sind Menschen des Lichts.

Wenn das Licht draußen zunimmt, hellt sich auch das Dunkel in unserem Innern auf.

Am Fest der Darstellung des Herrn werden Kerzen gesegnet und angezündet.

Christus kommt als Licht in die Welt, lässt sie in seinem Licht neu erstrahlen.

Wie Simeon und Hanna, erahnen wir das Heil, das Gott uns schenkt und das Versprechen, mit ihm alles in einem anderen Licht zu sehen.

Zu diesen Gedanken ein Zitat von Lothar Zenetti:
Menschen, die die Hoffnung leben, sehen weiter.
Menschen, die aus der Liebe leben, sehen tiefer.

Menschen, die aus dem Glauben leben, sehen alles in einem anderen Licht.

Bild: Wunibald Wörle/In: Pfarrbriefservice.de

GOTTESDIENSTORDNUNG

Kirchberg

Ministrantendienst vom 31. Januar – 06. Februar

Maja Gropper, Sophia Büchele, Elias Danner, Simon Weiß

Sonntag, 01. Februar – 4. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Heilige Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Mittwoch, 04. Februar

18.00 Uhr Heilige Messe
Für die armen Seelen

Freitag, 06. Februar

KRANKENKOMMUNION

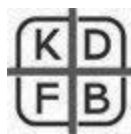
Sonntag, 08. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Heilige Messe
Kinderkirche im Dorfhaus

Wallfahrt nach Österreich

Karl Pfluger plant mit dem Busunternehmen Amos eine Wallfahrt vom 18.05. bis 22.05.2026 nach Österreich mit Besuchen in Mariazell und Heiligenkreuz im Wienerwald. Der geistliche Leiter ist Pfarrer Paul Notz.

Auskunft und Anmeldung bei Karl Pfluger, Tel: 07354-7507 oder Mail: carlo.pfluger@t-online.de



Vortrag über DARM / Darmgesundheit am Mittwoch, den 11.02.2026 um 19.00 Uhr in Kirchdorf

Liebe Frauen vom Frauenbund und Interessierte, Frau Gaby Lutz, Apothekerin aus Reinstetten, wird uns an diesem Abend im kath. Gemeindehaus allgemeine Informationen zur Funktion des Darmes, sowie Störungen und Erkrankungen geben. Außerdem stellt sie Maßnahmen zur Darmgesundheit unter anderem mithilfe von gängigen Hausmitteln vor. Damit zusammenhängende Fragen beantwortet Sie gerne. Auf ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft.

MAV Wahl - Einreichung von Wahlvorschlägen

Die wahlberechtigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden aufgefordert, bis zum 02.03.2026 schriftliche Wahlvorschläge zur Wahl der Mitarbeitervertretung beim Wahlausschuss einzureichen. Die Liste der wahlberechtigten MitarbeiterInnen ist in der Zeit vom 17.02. bis 02.03.2026 bei den jeweiligen Pfarrämtern ausgelegt. Weitere Informationen zu den Richtlinien und Wahlvorschlagsformulare sind ebenfalls dort erhältlich. Verantwortlich für den Wahlausschuss ist die Vorsitzende Angela Held.

SINNINGEN



Rosenkranz

Wir beten insbesondere für den Frieden in der Ukraine und in Europa.

Jeden Sonntag um 18.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag um 7.45 Uhr



Übersicht der Gottesdienste in der Seelsorgeamt Illertal

Samstag, 31. Januar

18.00 Uhr Dettingen

Sonntag, 01. Februar

08.45 Uhr Erolzheim und Oberopfingen

10.15 Uhr Kirchberg und Kirchdorf

17.30 Uhr Bergkapelle Erolzheim mit Pfr. Johannes Reiber

Dienstag, 03. Februar

18.00 Uhr Patrozinium Blasius Kirchdorf

Mittwoch, 04. Februar

18.00 Uhr Erolzheim und Kirchberg

Donnerstag, 05. Februar

18.00 Uhr Dettingen und Oberopfingen

Freitag, 06. Februar

18.00 Uhr Kirchdorf
(15.00 Uhr Anbetung zum Herz-Jesu-Freitag)

Adveniatkollekte/Sternsinger

An das Hilfwerk Adveniat konnten wir 329,76 € überweisen.

Die Sternsinger sammelten in Kirchberg 3.457,00 € und in Sinningen 1.149,26 €, insgesamt 4.606,26 €.

Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender.



Herzliche Einladung zum Herz-Jesu-Freitag, am 06. Februar in Kirchdorf

15.00 Uhr Anbetung zum Herz-Jesu-Freitag und Tag der ewigen Anbetung Wir beten den Barmherzigkeits- oder den Wundenrosenkranz und die Kreuzwegandacht

16.00 – 17.00 Uhr Stille Anbetung, Gelegenheit zum Empfang des Sakraments der Versöhnung in der Sakristei

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Heilige Messe

(Toiletten in der Sakristei, von außen zugänglich)

Evangelische Kirchengemeinde Balzheim



Gottesdienste

Letzter Sonntag nach Epiphania, 1. Februar 2026

Wochenspruch: „Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.“ Jes. 60,2

- 09.00 Uhr Predigtgottesdienst in der Michaelskirche in Wain (Pfarrer Marten Bernick)
- 10.15 Uhr Predigtgottesdienst in der Mauritius-Kirche in Unterbalzheim (Pfarrer Marten Bernick)
- 10.15 Uhr Kindergottesdienst im Hans-Ehinger-Haus in Unterbalzheim

Wochenveranstaltungen

Mittwoch, 4. Februar 2026

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Hans-Ehinger-Haus in Unterbalzheim

Donnerstag, 5. Februar 2026

19.00 Uhr Mitarbeiterabend im Hans-Ehinger-Haus in Unterbalzheim

Öffnungszeiten des Pfarramts

Dienstags von 8.30 – 11.00 Uhr in Balzheim

Mittwochs von 8.30 – 11.00 Uhr in Wain

Donnerstags von 8.30 -11.00 Uhr in Balzheim

Evangelisches Pfarramt Balzheim

Pfarrer Marten Bernick

Hauptstraße 8 - 88481 Balzheim

Tel. 0 73 47 / 22 18

Fax. 0 73 47 / 95 87 85

Tel. Herr Pfarrer Bernick Wain: 07353/9819381
E-Mail: marten.bernick@elkw.de

E-Mail: Pfarramt.Balzheim@elkw.de
Internet: www.balzheim-evangelisch.de



Evangelische Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller

Kontaktdaten:

Pfarramt Kirchdorf

Geschäftsführendes Pfarramt

Eichenstraße 13, 88457 Kirchdorf, 07354 / 444

E-Mail: Gemeindebüro.Rottum-Rot-Iller@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag 9 bis 12 Uhr

Mittwoch 9 bis 12 Uhr

Donnerstag 15 bis 19 Uhr

PfarrerIn Ulrike Ebisch

Ulrike.Ebisch@elkw.de

Pfarramt Ochsenhausen

Poststraße 48, 88416 Ochsenhausen, 07352 / 9383170

E-Mail: Gemeindebüro.Rottum-Rot-Iller@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr

PfarrerIn i.R. Gertrud Hornung

gertrudjohanna@gmx.de

Wochenspruch: Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir. (Jesaja 60,2b)

Letzter Sonntag nach Epiphania, 1. Februar 2026

09.15 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

10.45 Uhr Gottesdienst mit Feier der Heiligen Taufe im Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf / Iller

Besichtigen Sie die Ausstellung zur Jahreslosung 2026 mit Werken regionaler Künstlerinnen und Künstler im Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf.

Die Ausstellung ist jeweils nach dem Gottesdienst am Sonntag geöffnet.

Individuelle Besichtigungszeiten können mit dem Gemeindebüro vereinbart werden (Tel. 07354/444)

Kurz-Filmabend im Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf am Mittwoch, 4. Februar 2026 um 19.30 Uhr

Ein Kurzfilm ist eine besondere Form der Darstellung einer ganzen Geschichte in unter einer Stunde. Wir haben besondere Kostbarkeiten ausgewählt, die unterhaltsam, berührend und zum Nachdenken anregend sind. Lassen Sie sich zu einem erlebnisreichen Abend einladen!

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns aber natürlich über eine Spende zur Deckung der Unkosten.

Herzliche Einladung!

GEMEINDEGRUPPEN UND -KREISE:

GPZ-Kaffeetreff

Montag, 2. Februar 2026, 14.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

AK Spurwechsel: „Mein Handy und ich“

Montag, 2. Februar 2026, 17.30 Uhr. Kath. Gemeindehaus Ochsenhausen

Kirchenchorprobe:

Montag, 2. Februar 2026, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Gesprächskreis Pflegende Angehörige Ochsenhausen: „Besichtigung Wohnpark Rottuminsel Ochsenhausen“

Dienstag, 3. Februar 2026, 14.00 bis 16.00 Uhr, Treffpunkt am Wohnpark Rottuminsel

Kirchengemeinderats-Sitzung:

Dienstag, 3. Februar 2026, 19.30 Uhr. Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

AK Spurwechsel, „Besuch der Haarveredelung Fischbach in Laupheim“:

Mittwoch, 4. Februar 2026, 13.00 Uhr, Treffpunkt Sportheim Ochsenhausen

Posaunenchor:

Mittwoch, 4. Februar 2026, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Gebetskreis:

Donnerstag, 5. Februar 2026, 18.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Konfirmandenunterricht: Konfi-Blocktag

Gruppe Kirchdorf + Gruppe Ochsenhausen

Freitag, 6. Februar 2026, 15.00 -19.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Neue Bankverbindung:

Aufgrund unserer Fusion zur Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller hat sich auch unsere Bankverbindung geändert:

Kreissparkasse Biberach

Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller

IBAN DE 68 6545 0070 0000 8016 63

BIC SBCRDE66XXX

Verwenden Sie bitte für alle Überweisungen und Spenden ab sofort die neue Bankverbindung.

Bitte beachten Sie die jeweils **aktuellen Hinweise auf unserer Homepage:**

Unsere neue Homepage ist unter

www.evkirche-rottum-rot-iller.de online.

Wir erkunden gemeinsam die Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller und lernen auch einander dabei etwas kennen. Ein Bus bringt uns von Station zu Station. In den Bus kann man schon vor dem Gottesdienst zusteigen. Wer will kann aber auch selbst fahren oder nur zu einer Station dazustoßen. Kosten, Busfahrt: 5 €/ Person (wird in bar eingesammelt), Mittagessen auf Spendenbasis.

Anmeldung mit dem QR -Code bis Dienstag 24.2.2026

oder telefonisch am Dienstagvormittag

im Gemeindebüro Kirchdorf unter Tel: 07354/444

UNTERWEGS MIT GOTT
Ein wandernder Gottesdienst

Mache dich auf und durchziehe das Land.
(1. Mose 13,17)

Vier Orte • Eine Busfahrt
Ein wandernder Gottesdienst
1.03.2026

Für mehr Informationen und Anmeldung QR-code scannen:

UNTERWEGS MIT GOTT

Ein wandernder Gottesdienst

Mache dich auf und durchziehe das Land.

(1. Mose 13,17)

Vier Orte • Eine Busfahrt

Ein wandernder Gottesdienst

1.03.2026

Für mehr Informationen und Anmeldung QR-code scannen:

Busfahrt

Einstieg in den Bus:

8:30 Kirchdorf, Rathaus

8:50 Erolzheim, Realschule / Festhalle

9:15 Erlenmoos, Rathaus / Bushaltestelle Post

10:00 Ochsenhausen, ev. Kirche

(nach der 1. Station)

Rückfahrt zu den Einstiegsstellen mit dem Bus ca. 13:45 / 14 Uhr.

Stationen auf dem Weg:

1 Station 1 9:30 Ochsenhausen

2 Station 2 10:20 Rot a.d. Rot

3 Station 3 11:10 Erolzheim

4 Station 4 12:00 Kirchdorf

Evangelische Kirchengemeinde

Rottum-Rot-Iller



Kloster Bonlanden

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Anbetung in der Klosterkirche

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu – in der eucharistischen Anbetung. In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 01.02.2026 - zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit.

VEREINSNACHRICHTEN

TSV Kirchberg 1921 e. V.

KINDERFASCHING
FESTHALLE KIRCHBERG
09.02.26 VON 14:30 – 17:00 UHR

LASST EUCH VERZAUBERN VON UNSEREM ABWECHSLUNGSREICHEN PROGRAMM

FÜR LECKEREIEN UND GETRÄNKE IST GESORGT

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!
KONFETTIVORBOT!
ELTERN HAFTEN FÜR IHRE KINDER!

EINTRITT 1,50 EURO PRO PERSON

Reservierungen bis 06.02.26 unter kinderfasching-tsv-kirchberg@freenet.de

Abteilung Turnen

Gesundheitstipp von Sabrina

Inspiziert vom Schneefall am Sonntag, den 25.01.2026. Die Kinder freuen sich über das Spielen im Schnee, die Erwachsenen über das kostenlose Fitnesstraining beim Schneeräumen. Aber Achtung: Vermeide Rotationsbewegungen (Drehbewegungen) im Oberkörper mit Last. Das schadet den Bandscheiben. Schiebe den Schnee lieber mit der Schaufel vor Dir her und spanne beim Anheben der Schaufel Deine Bauchmuskeln an.



Musikverein Kirchberg

Freitag, 30.01.2026, 20.00 Uhr Musikprobe.
Termine, Infos, Aktuelles findet Ihr auch auf der Homepage.



Sportfischereiverein Kirchberg e. V.

Einladung zur Generalversammlung
Am Freitag, den 20. Februar um 20.00 Uhr im Rittersaal zu Kirchberg.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vorstands
2. Bericht des Schriftführers
3. Kassenbericht mit anschließender Entlastung
4. Haushaltsplan 2026
5. Bericht des Gewässerwarts
6. Bericht des Jugendwarts
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuaufnahmen
9. Ehrungen
10. Wahlen: Kassierer, Gewässerwart
11. Wünsche

Anträge, die bei der Generalversammlung behandelt werden sollen, sind bis spätestens 15. Februar 2026 schriftlich beim 1. Vorstand, Dr. Daniel Schühle, Goethestrasse 12, einzureichen.

Marco Hainz
Schriftführer



Schützenverein Kirchberg

Rundenwettkampf Luftgewehr

Diesmal konnte unsere erste Mannschaft den Wettkampf in der Kreisoberliga gegen den SV Rot II einen Sieg mit 4:1 verzeichnen.

Kirchberg I : SV Rot II
Matthias Bökeler 363 : 356 1:0

Ann-Kathrin Bökeler 365 : 339 1:0
Thomas Kramer 352 : 342 1:0
Marcel Andersch 362 : 311 1:0
Rafael Küchle 350 : 350 0:1
—> Stechergebnis 8.0 / 10.0

Pfarrverein Sinningen e. V.

Jahreshauptversammlung 2025

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Donnerstag, den 29. Januar 2026 um 19.30 im Wanderheim Sinningen laden wir alle Mitglieder, Freunde und Interessenten recht herzlich ein.

Tagesordnung :

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorstandes
2. Bericht des Schriftführers über 2025
3. Bericht des Kassiers über 2025
4. Entlastung - Vorstandschaft
5. Wahlen
6. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

AUSWÄRTIGE VEREINE

Caritas Ulm-Biberach

Singen mit Trauernden

Nächster Termin –10. Februar 2026

18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Die Kontaktstelle Trauer von Dekanat und Caritas Biberach-Saulgau bietet gemeinsam mit Andra Oltmanns; zertifizierte Singleleiterin der Singenden Krankenhäuser e.V., trauernden Menschen einen Ort und eine Zeit an, in der ihre Trauer einen Platz und einen Ausdruck finden darf.

Musik kann Menschen helfen, Ihrer Trauer und den damit verbundenen Gefühlen nachzuspüren. Die Gruppe gibt einen geschützten Rahmen dafür.

Alles an diesem Abend ist als Einladung zu verstehen, da sein, zuhören, mitsummen und aktiv mitsingen liegt in der persönlichen Freiheit jedes Einzelnen.

Die nächste Veranstaltung findet am Dienstag, **10. Februar 2026 von 18:30 bis 20:00 Uhr** im Adolf-Kolping-Saal im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen und Kontakt über die Kontaktstelle Trauer von Caritas Biberach-Saulgau

Tel. 07351 80 95 190 oder E-Mail: bcs-hia@caritas-dicvrs.de

und der Kath. Dekanate Biberach und Saulgau

Tel. 07531 8095 400 oder E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

Braunviehzuchtverein Ellwangen/Illertal Einladung

Zum **Züchterstammtisch** am Montag, den **09. Februar 2026** im Gasthaus zum Hirsch in Emishalden

Beginn: **20.00 Uhr**

Michael Ziesel, wird über „Aktuelles vom Landwirtschaftsamt“ berichten.

Zum Züchterstammtisch sind alle Mitglieder von HB- und Besamungsbetrieben, sowie Jungzüchter und Interessenten eingeladen.

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

„Gott schuf die Erde durch Seine Macht, und Er hat sie durch Seine Weisheit fest gegründet.“

(Aus dem Buch des Propheten Jeremia, Kap. 10, Vers 12).

Seit sich die Menschheit mit der Entstehung der Erde und des Menschen beschäftigt, wird intensiv über Evolution und Schöpfung diskutiert. Seit Charles Darwin hat diese Diskussion enormen Auftrieb bekommen. Kann man seinen Behauptungen glauben, dass sich alles nach und nach, ganz planlos, entwickelt hat und geworden ist? Oder ist da die Darstellung in der Bibel, in der ein genialer Schöpfer alles bis ins kleinste Detail erdacht und gebaut hat glaubhafter? Sehen wir uns einige Beispiele aus der Tierwelt an, die uns nur staunen lassen.

Tierisch gute Mütter.

Es ist erstaunlich, wie unterschiedlich Mutterliebe in der Schöpfung ausgeprägt ist. Beim größten Meeresbewohner beispielsweise, dem Blauwal, bringt die Walkuh ein Kalb von 3 bis 6 t Gewicht und einer Länge von gut 7 m zur Welt (zu Wasser), das sie 7 Monate lang mit täglich ca. 225 l Milch säugt. Unzertrennlichkeit kennzeichnet die Mutter-Kind-Beziehung über ein Jahr lang. Der über 3 m lange und 2 t schwere Mondfisch hingegen legt je Laichvorgang ca. 300 Millionen winziger Eier ab, um die sich die Fischmutter dann nicht mehr kümmert. Der Streifenkiwi, ein flugfähiger, 2-3 kg schwerer Vogel, bebrütet volle 85 Tage lang sein 500 g schweres Ei. Mama Kaiserpinguin hingegen überlässt nach der Eiablage das Brüten ihrem Männchen, der das Ei bei arktischer Kälte 64 Tage auf seinen Füßen trägt und aufpasst, dass es nicht aufs Eis fällt und erfriert. Ist das Küken geschlüpft, wird es abwechselnd von beiden Pinguin-Eltern auf den Füßen balanciert und mit dem Körper warm gehalten.

Es gibt auch Tiere, die ihren Nachwuchs im Maul ausbrüten und deshalb für längere Zeit nichts fressen können, wie einige Buntbarsche. Ganz skurril ist der Magenbrüterfrosch, der sein Gelege verschluckt, während ein magensäure- hemmendes Hormon dafür

sorgt, dass es nicht verdaut wird und die ca. 25 Froschbabys nach zwei Monaten aus dem Maul der Froschmutter schlüpfen können. (Der Beitrag ist aus „Leben ist mehr“ entnommen).

Dies ist nur eine ganz kleine Aufzählung aus der Tierwelt. Entscheiden Sie selbst, ob das Evolution oder Schöpfung ist! In der Bibel steht, dass man an dem Geschaffenen die Weisheit und Allmacht Gottes erkennen kann. Sehen Sie sich aber einmal das Wunderwerk „Mensch“ an! Genial! Gott will, dass das Leben auf der Erde weitergeht, dass sich Seine Schöpfung vermehrt. **Er will aber auch, dass alles zu Seiner Ehre geschieht, dass Er verherrlicht wird.**

Sein besonderes Werben gilt dem Menschen, der „Krone der Schöpfung“. Gott will, dass alle Menschen zu Ihm kommen. Deswegen hat Er Seinen Sohn Jesus Christus auf diese Erde gesandt, damit Er Gott den Menschen näher bringt. Jesus hat den Weg zu Gott erklärt. Er hat den Weg frei gemacht, indem Er für die Sünden aller Menschen am Kreuz gestorben ist. Was für eine Liebe!

Gehen Sie mit offenen Augen durch Gottes Schöpfung! Erkennen Sie das bis ins letzte Detail geniale Werk. Danken Sie Gott dafür.

Lernen Sie Gott in der Bibel kennen.

Jeden Sonntag findet in unseren Gemeinderäumen ein öffentlicher Gottesdienst statt, zu dem wir Sie herzlich einladen.

Beginn 10.00 Uhr. Schauen Sie einfach mal rein.

Bleiben Sie gesund!

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Weitere Infos, Vorträge und Predigten finden Sie unter

www.cg-erolzheim.de.

Caritas Ulm-Biberach

Energiesparlotsen-Projekt wird um ein Jahr verlängert

Fünfzehn ehrenamtliche Energiesparlotsen können für einen kostenlosen Hausbesuch angefragt werden. Vor Ort können so passende Lösungen zum richtigen Lüften und zum Sparen von Strom, Wasser und Heizkosten gefunden werden. Anhand einer Checkliste kann bereits vorab der aktuelle Stand und das Energiespar-Potenzial erfasst werden.

Vor circa einem Jahr wurden die Energiesparlotsen vom Caritas-Zentrum Biberach und der Energieagentur Oberschwaben ausgebildet. Gefördert wurde das Projekt von der Postcode-Lotterie. In Zweiertams bringen die Energiesparlotsen neben praktischen Tipps auch Energie- und Wassersparartikel direkt nach Hause mit. Über 30 Haushalte konnten bereits im Landkreis Biberach besucht und geholfen werden.

Die Hausbesuche sind nicht nur für Personen und Familien mit niedrigem Einkommen interessant.

Preissteigerungen im Energiebereich betreffen alle Bevölkerungsschichten. So lassen sich in fast jedem Haushalt noch Möglichkeiten finden, den Geldbeutel nachhaltig zu schonen und die Umwelt zu entlasten.

Wer Interesse an einem solchen Hausbesuch und/oder der Checkliste hat, kann sich ab sofort bei der Caritas-Mitarbeiterin, Sonja Hummel, melden: hummel.s@caritas-dicvrs.de oder 07351-8095-190.

Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V.

Der Ortsverband informiert:

Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. fordert Pflegegehalt für die Pflege zuhause

Fünf von sechs Pflegebedürftigen werden zuhause von ihren Angehörigen gepflegt. Das sind über 80 Prozent. Die Angehörigen sind der größte Pflegedienstleister Deutschlands. 72 Prozent der pflegenden Angehörigen sind Frauen. Und diese Nächstenpflege macht arm.

Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg fordert die Einführung eines Pflegegehalts für Pflegenden nach dem Vorbild des österreichischen Burgenlands. Dies sichert pflegenden Angehörigen ein reguläres Gehalt, volle Sozialversicherungsansprüche sowie Renten- und Urlaubsansprüche. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg fordert außerdem die Verbesserung der rentenrechtlichen Anerkennung der Pflege und die Gleichstellung der Familienpflegezeiten mit den Kindererziehungszeiten.

Inklusionsbarometer 2025:**Beschäftigungsquote auf Tiefststand**

Die Zahlen aus dem aktuellen Inklusionsbarometer Arbeit der Aktion Mensch belegen: Die Arbeitsmarktlage von Menschen mit Behinderung verschlechtert sich im Jahr 2024 weiter, sie stieg im Jahr 2024 auf fast 12 Prozent bundesweit und ist damit rund doppelt so hoch, wie die allgemeine Arbeitslosenquote. Und der Scheitelpunkt ist damit längst nicht erreicht: Im Oktober 2025 waren bereits rund 185.400 Menschen mit Behinderung ohne Anstellung, knapp fünf Prozent mehr als im entsprechenden Vorjahresmonat.

„Wir sehen uns mit einem drastischen Rückschlag für die Inklusion auf dem Arbeitsmarkt konfrontiert“, sagt Christina Marx, Sprecherin der Aktion Mensch. „Es ist zu befürchten, dass es viele Jahre dauern und massive Anstrengungen erfordern wird, um diese Krise zu überwinden.“ Denn: Menschen mit Behinderung finden deutlich schwerer aus der Arbeitslosigkeit wieder heraus. Ihre Abgangsrate aus der Arbeitslosigkeit sank im Jahr 2024 auf unter drei Prozent, während sie bei Menschen ohne Behinderung bei über sechs Prozent verblieb.

Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. fordert bezahlbaren Wohnraum durch die Erhöhung der Landesmittel für sozialen Wohnungsbau

In Baden-Württemberg fehlen nach einer Schätzung mehr als 200.000 Sozialwohnungen. Immer mehr Haushalte sind von steigenden Mieten finanziell überfordert, dies steht hohen Gewinnen aus Vermietung und Verpachtung gegenüber. Vor dem Hintergrund der herrschenden Wohnungsnot und des fehlenden bezahlbaren Wohnraums in Baden-Württemberg muss dringend weiterer Wohnraum geschaffen werden. Dazu müssen mehr Neubauten erstellt, aber auch bestehende Bauten saniert und ersetzt werden. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg fordert die Erhöhung der Landesmittel für den sozialen Wohnungsbau und ruft alle Stadt- und Landkreise auf, zusätzlich kommunale Fördertöpfe für den Wohnungsbau einzurichten.

Schauen Sie rein! Neues VdK-Video:**Organspende einfach erklärt**

Rund 8500 Menschen in Deutschland warten zurzeit auf ein lebensrettendes Spenderorgan – doch noch immer gibt es zu wenige Organspenden. Dabei ist es mit dem neuen Organspende-Register noch einfacher sich zu registrieren und eine Entscheidung zu treffen. Expertin Željka Pintarić spricht im Video-Interview mit Moderatorin Caroline Bessis über Recht, Mythen und Verantwortung.

Das Interview klärt über die rechtlichen Grundlagen auf, geht intensiv auf das neue Organspende-Register ein und klärt über häufige Missverständnisse im Zusammenhang mit der Organspende auf. Das Gespräch macht deutlich, warum eine klare Entscheidung – ob für oder gegen eine Spende – so wichtig ist. Sie kann nicht nur Leben retten, sondern auch die eigenen Angehörigen im Ernstfall entlasten. Schauen Sie gleich rein: <https://bw.vdk.de/video/organspende-recht-mythen-verantwortung/>.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT**Tannheimer Baby- und Kinderkleiderbasar**

Am Samstag, 28.02.2026 findet von 11:00 Uhr - 13:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus der

Baby- und Kinderkleiderbasar für Frühjahr- und Sommerbekleidung statt.

Einlass für Schwangere mit Begleitperson ab 10:30 Uhr (bei noch nicht offensichtlicher Schwangerschaft behalten wir uns vor den Mutterpass einzusehen)

Anmeldungen sind ab Sonntag, 01.02.2026 ab 10 Uhr unter www.basarlino.de/SI52 oder dem beigefügten QR-Code möglich.

15% des Verkaufserlöses wird für einen wohltätigen Zweck einbehalten.

Annahmgebühr: 3,00 €

Annahme: Freitag, 27.02.2026 von 15:00 - 16:00 Uhr.

(Ware die nach 16:00 Uhr kommt, wird nicht mehr angenommen)

Abholung: Samstag, 28.02.2026 von 16:30 - 17:30 Uhr.

(Ware die bis 17:30 Uhr nicht abgeholt wurde, wird vor der Halbtüre bereitgestellt)

Bitte beachten:

Aus Platzgründen ist das Mitbringen von Kinderwagen, Buggys und Babyschalen während dem Verkauf nicht möglich.

Eine Haftung für angenommene Ware kann nicht erfolgen!

Freiwillige Helfer für Freitag und/oder Samstag gesucht!

Diese können sich unter <https://jobs.basarlino.de/SI52> anmelden oder den Infos im QR-Code folgen um sich als Helfer zu registrieren.

Das Basarteam freut sich auf Ihr Kommen!

Stiftung Oberbalzheim

Imre Freiherr von Palm'sche Stiftung

Das Kleine Kulturprogramm**„Wohnsitz Antarktis“****Eine Geschichte über Wärme. Am kältesten Ort der Erde.**

von Stefan Christmann

am Freitag, 06. Februar 2026, 20:00 Uhr,

in der Stiftungshalle Oberbalzheim

Der Kontinent Antarktika speichert etwa Dreiviertel des weltweiten Süßwassers in Form von ewigem Eis. Seine Albedo und Temperatur nehmen direkten Einfluss auf das weltweite Klima, sein überraschend reichhaltiges Ökosystem gehört zu den wichtigsten und komplexesten der Erde. Es ist daher wenig überraschend, dass das eisige Ende der Welt uns alle betrifft.

Politisch betrachtet ist die Antarktis kein herkömmliches Land – sie besitzt weder eine Regierung noch Einwohner mit antarktischer Staatsbürgerschaft. Daher mag es ungewöhnlich erscheinen, sie als Wohnsitz zu bezeichnen. Dennoch ist sie für einige wenige Menschen, die sogenannten Überwinterer, genau das. Überwinterer (kurz ÜWIs) sind jene Menschen, die das gesamte Jahr auf den antarktischen Forschungsstationen verbringen und den reibungslosen Betrieb der wissenschaftlichen Observatorien sicherstellen. Sie sammeln grundlegende Daten aus Bereichen der Physik, Meteorologie und Biologie, die dazu beitragen, unseren Planeten und seine eng verzahnten Mechanismen besser zu verstehen.

Im Gegensatz zu Touristen, die während der antarktischen Sommermonate fast ausschließlich die Regionen um die antarktische Halbinsel ansteuern, verbringen Überwinterer nicht nur den antarktischen Sommer, sondern auch den erbarmungslos kalten südpolaren Winter an den entlegensten Plätzen des Kontinents. Die Orte ihrer Forschungsstationen reichen dabei vom küstennahen Schelfeis bis hin zum endlos weiten Polarplateau im Landesinnern.

Der international ausgezeichnete Naturfotograf und Filmemacher Stefan Christmann war selbst Mitglied des 32. und des 37. Überwinterungsteam der deutschen Antarktis-Forschungsstation Neumayer III und verbrachte als einer von wenigen Menschen gleich zwei südpolare Winter in der sogenannten Atka-Bucht. Dort verliebte er sich unsterblich in die benachbarte Kaiserpinguinkolonie, die mit etwa 20000 Tieren zu den größten der Welt zählt. Während seiner Zeit auf dem Meereis erlebte Christmann die Antarktis in all ihren Facetten - seine Kamera hatte er immer dabei. Von der niemals untergehenden Mitternachtssonne bis hin zur immerwährenden Dunkelheit der Polarnacht, vom zerbrechlichen Ei bis hin zum erwachsenen Kaiserpinguin erzählen seine Bilder die Geschichte eines Ortes, der seine Wildnis und Unberührtheit noch nicht verloren hat und seine wahre Schönheit ausschließlich seinen ganzjährigen „Einwohnern“ offenbart.

Doch neben den Herausforderungen für das fotografische Equipment und den körperlichen Strapazen beim Fotografieren ist auch das Leben in einer entlegenen Forschungseinrichtung kein Zuckerschlecken. Aus erster Hand berichtet Christmann über das Leben an Station, Lockdowns und Lagerkoller, und wer in einer isolierten Stationsbesatzung am Ende des Tages wirklich die wichtigste Person ist.

Selbst bei -40°C Lufttemperatur wird sie dieser Vortrag garantiert nicht kalt lassen!



Landratsamt Biberach

Landwirtschaftsamt

Düngebedarf genau berechnen

Landwirtschaftsamt gibt Empfehlungen zur Untersuchung des Stickstoffgehalts im Boden

(Nmin-Untersuchung)

Stickstoff ist teuer. Um optimale Erträge und Qualitäten zu erzielen, sollte er zur Düngung deshalb möglichst genau bemessen werden. Wird zu viel gedüngt, besteht außerdem die Gefahr, dass er in Form von Nitrat ins Grundwasser gelangt. Deshalb ist es wichtig zu wissen, wie viel Stickstoff im Boden vorhanden ist, bevor im Frühjahr angedüngt wird. Der Stickstoffgehalt im Boden wird durch die Witterung im Winter, die Bodenverhältnisse und die Vorfrucht beeinflusst. Um zuverlässige Informationen über die Stickstoffversorgung zu erhalten, ist eine Untersuchung über den im Boden bereits mineralisierten Stickstoff notwendig (Nmin-Untersuchung).

Laut Düngeverordnung hat der Betriebsinhaber vor dem Düngen für jede Bewirtschaftungseinheit den Düngebedarf zu berechnen. Die Berechnung erfolgt am besten anhand der Werte der eigenen Nmin-Proben. Daher empfiehlt das Landwirtschaftsamt allen Landwirten auf Ackerland, Nmin-Proben zu ziehen oder ziehen zu lassen.

Für Landwirte, deren Flächen in Wasserschutzgebieten ausgleichsberechtigt sind, ist das Ziehen der Nmin-Proben Pflicht. Kann ein Landwirt bei einer Kontrolle keine Probeergebnisse vorlegen, wird der SchALVO-Ausgleich nicht gewährt.

Seit 2021 ist eine Bodenprobe zur Ermittlung des im Boden verfügbaren Stickstoffs außerdem in Nitratgebieten nach § 13a DüV („Rote Gebiete“) vorgeschrieben. Die Probenahme ist für jeden Schlag beziehungsweise jede Bewirtschaftungseinheit vorgeschrieben, außer auf Grünland, Dauergrünland und mehrschichtigem Feldfutter.

Das beauftragte Labor liefert dem Landwirt mit dem Ergebnis außerdem eine Berechnung des Düngebedarfs.

Der Zeitraum für die Probenentnahme ist begrenzt: Die Beprobung der Winterungen ist vom 15. Januar bis zum 30. April, der Sommerungen vom 15. Februar bis 30. April., von Kartoffeln vom 15. Februar bis 15. Juni und von Mais vom 15. März bis 30. Juni möglich. Es ist darauf zu achten, dass die Bodenprobe erst kurz vor der ersten Düngungsmaßnahme gezogen wird. In Wasserschutzgebieten ist bei Mais die späte Nmin-Methode im 4-Blatt-Stadium des Mais vorgeschrieben, der Beprobungszeitraum ist hier vom 30. April bis zum 30. Juni.

An folgenden Sammelstellen können die Proben abgegeben werden:

- Biberach, Laupheim, Riedlingen und Uttenweiler: bei der jeweiligen BayWa AG
- Reinstetten: beim Raiffeisen Lagerhaus
- Unteressendorf: BAG
- Schemmerhofen: Landwirtschaftliches Lagerhaus Pappelau
- Füramoos: Franz Hörnle
- Bonlanden: Anton Ziesel
- Dunzenhausen: Markus Härle
- Neufra: Peter Baisch
- Obermarchtal: Norbert Munding
- Hausen ob Urspring.: Wolfgang Rommel
- Machtolsheim: Labor Dr. Lehle

Unter www.duengung-bw.de können die NID-Bögen online ausgefüllt und die Düngebedarfsberechnung durchgeführt werden. Außerdem finden sich hier weitere Informationen zur Nmin-Probenahme, Düngebedarfsberechnung und Düngeverordnung. Werden die NID-Bögen von den Landwirten online ausgefüllt, sind die Ergebnisse schneller verfügbar. Zudem sind online ausgefüllte NID-Bögen kostengünstiger, da keine Eingabe durch das Labor mehr erfolgen muss.

An allen Sammelstellen können interessierte Landwirte auch weiterhin Formulare, Probebehälter und Bohrstöcke ausleihen. Bei Fragen stehen das Landratsamt Biberach – Landwirtschaftsamt unter den Telefonnummern 07351 52-6712 bis 52-6719 und der Maschinenring Biberach-Ehingen unter der Telefonnummer 07351 1882610 gerne zur Verfügung.

*Fahrsicherheitstrainings für PKW und Motorrad
Gefahren rechtzeitig erkennen und sicher reagieren*

Verkehrsamt bietet 2026 wieder Fahrsicherheitstrainings für PKW und Motorrad an – Anmeldung ab sofort möglich

Das Verkehrsamt bietet 2026 wieder verschiedene Fahrsicherheitstrainings an. Das Angebot umfasst Trainings für PKW-Fahrerinnen und -Fahrer, fürs Motorrad und speziell für Seniorinnen und Senioren. Ab sofort können sich Interessierte im Landratsamt Biberach, Verkehrsamt, Telefon 07351 52-6240 oder unter www.biberach.de/fahrsicherheitstraining dafür anmelden. Erfahrene Trainer des Deutschen Verkehrssicherheitsrats (DVR) begleiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch den Tag. Die Seminartage umfassen Theorie- und Praxisübungen und finden auf dem Verkehrsübungsplatz in Baltringen statt.

Das PKW-Training

Das Pkw-Fahrtraining dauert zirka acht Stunden und wird im eigenen Fahrzeug absolviert. Bei dem Training geht es in erster Linie darum, den Blick für Risikosituationen zu schärfen, um kritische Momente zu vermeiden. Gefahren sollen rechtzeitig erkannt werden, um darauf richtig und sicher zu reagieren. Das Training kostet am Freitag 80 Euro und am Samstag 85 Euro pro Person. Der Landkreis Biberach fördert die Teilnahme am Sicherheitstraining. Bezuschusst werden grundsätzlich Fahranfänger aus dem Landkreis Biberach in den ersten zwei Jahren nach Führerscheinwerb. Der Eigenanteil beträgt dann nur noch 30 Euro. Ein Anspruch auf eine Bezuschussung besteht nicht.

Das PKW-Training für Senioren

Das Training für Senioren dauert zirka 4,5 Stunden und besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Die Gebühr für das Training beträgt 70 Euro. Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Biberach, die 65 Jahre oder älter sind und dieses Angebot in Anspruch nehmen, erhalten einen Zuschuss in Höhe von 30 Euro. Mitmachen können Senioren, die neue Sicherheitstechniken kennenlernen möchten und den Blick für Risikosituationen schärfen wollen, um kritische Momente zu vermeiden.

Das Motorrad-Training:

Das Basic-Motorrad-Training dauert zirka acht Stunden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen, auf die wichtigen Dinge zu achten und die Fahrweise den Gegebenheiten anzupassen. Nach einer Theorieauffrischung geht es mit dem eigenen Motorrad in die Fahrpraxis. Die Teilnahme am Fahrsicherheitstraining kostet 80 Euro. Der Landkreis Biberach fördert die Teilnahme an diesem Training mit einem Gutschein in Höhe von 35 Euro.

Die Termine:

Pkw-Training:

Samstag, 7. März 2026, Beginn 9 Uhr

Samstag, 11. April 2026, Beginn 9 Uhr

Freitag, 22. Mai 2026, Beginn 9 Uhr

Motorrad-Training:

Samstag, 2. Mai 2026, Beginn 9 Uhr

Samstag, 16. Mai 2026, Beginn 9 Uhr

Samstag, 13. Juni 2026, Beginn 9 Uhr

Samstag, 27. Juni 2026, Beginn 9 Uhr

Senioren-Training:

Freitag, 24. April 2026, Beginn 9 Uhr

Freitag, 24. April 2026, Beginn 13.30 Uhr

Freitag, 8. Mai 2026, Beginn 9 Uhr

Freitag, 8. Mai 2026, Beginn 13.30 Uhr

Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB)

Obstbaumschnitt-Seminartage auf der Airbase Laupheim

Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) vermittelt die Kunst der optimalen Baumschnitttechnik

Ausgangs Winter ist die beste Schnittzeit für Gehölze. Deshalb bietet die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) am Donnerstag, 12. und Samstag, 14. Februar 2026, jeweils von 9 bis 16 Uhr, einen Seminartag zum Schneiden von Obstbäumen auf der Laupheimer Air Base an. Die Seminartage finden in Zusammenarbeit mit Oberstleutnant und Flugsicherheitsstaboffizier Birger Lässig, vom Hubschraubergeschwader 64 statt.

Inhalte der Seminartage zum Obstbaumschnitt sind der fachgerechte Erziehungschnitt an Jungbäumen sowie Maßnahmen zur Pflege und Erhaltung juveniler und adulter Obstbaumbestände. Am Vormittag erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Casino des Hubschraubergeschwaders mehr über die Theorie von

Wachstums- und Schnittgesetzen für den erfolgreichen Obstbau. Im anschließenden Praxisteil geht es um die richtigen Techniken für den Schnitt an Jung- und vor allem Altbäumen. Ein Hauptaugenmerk wird hier auf dem Verjüngungs- und Erneuerungsschnitt an jahrelang ungepflegten Bäumen liegen. Zusätzlich vermitteln die Seminare Hintergrundwissen zur Kunst des Baumschneidens. Der Seminartag trägt auch dem wichtigen Aspekt des Obstbaumschnitts im Zeichen des Klimawandels Rechnung.

Angeleitet werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von den Obstbauexperten Diplom-Ingenieur Alexander Ego und erfahrenen LOGL-Geprüften Fachwarten und Fachwartinnen für Obst- und Gartenbau. So kann das Wissen in Kleingruppen vermittelt werden.

Benötigt wird der Witterung angepasste Kleidung, Werkzeug muss nicht mitgebracht werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, die Sicherheitsbestimmungen in der Anmeldung zu beachten.

Die Kosten pro Seminartag betragen 60 Euro inklusive Mittagessen und Skript.

Ansprechpartner ist Alexander Ego, alexander.ego@biberach.de, Telefon 07351 52-6178. Anmeldung online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt.

Anmeldeschluss ist Freitag, 6. Februar 2026.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Seminartag zum Obstbaumschnitt im Museumsdorf Kürnbach

Das Ende des Winters ist die beste Schnittzeit für Gehölze. Deshalb bietet die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) am Freitag, 13. Februar 2026 einen Seminartag zum Schneiden von Obstbäumen an. Der Kurs findet von 9 bis 16 Uhr im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach statt.

Der fachgerechte Schnitt an Jungbäumen ist genauso Inhalt des Kurses wie verschiedene Maßnahmen zur Pflege und Erhaltung von Obstbaumbeständen. Vormittags lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, was Wachstums- und Schnittgesetze für den erfolgreichen Obstbau bedeuten und wie man richtig einen Jungbaum pflanzt.

In der Praxis am Nachmittag geht es um die richtigen Techniken für den Schnitt an Jung- und Altbäumen, an Obstbaumhochstämmen sowie an Obstbaum-Neupflanzungen. Zusätzlich vermittelt das Seminar Hintergrundwissen zur „Kunst des Baumschneidens“. Am Beispiel der Obstbaumpflanzungen im Museumsdorf Kürnbach wird die Bedeutung des Streuobstbaus für den Erhalt des Landschaftsbilds und den Schutz der Umwelt deutlich.

Angeleitet werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von den erfahrenen Obstbauprofis Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekt Alexander Ego und Gärtnermeister Michael Ege. Benötigt wird der Witterung angepasste Kleidung. Werkzeug muss nicht mitgebracht werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 60 Euro. Darin ist ein Mittagessen enthalten. Die Anmeldung ist vom 28. Januar bis zum 6. Februar 2026, 12 Uhr, unter <https://www.museumsdorf-kuernbach.de/SeminarObstbaumschnitt> oder telefonisch unter 07351 52-6178 möglich.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach
Am Museumsdorf 1, 88427 Bad Schussenried-Kürnbach
museumsdorf@biberach.de, 07351 52-6790

Öffnungszeiten 2026: 29. März bis 1. November,
täglich 10 bis 18 Uhr

www.Museumsdorf-Kürnbach.de/Veranstaltungen

Kreisforstamt

Neue Forstrevierleitung im Revier Iller-Rottal

Der bisherige Revierleiter Daniel Wingart hat zum 1. Januar 2026 eine neue Aufgabe im Kreisforstamt in Biberach übernommen. Das Forstrevier Iller-Rottal wird daher im Laufe des Jahres neu besetzt.

Bis zum Dienstantritt des neuen Revierleiters beziehungsweise der neuen Revierleiterin wird die Beratung und Betreuung nahtlos durch das Forstpersonal des Kreisforstamtes Biberach sichergestellt. Sie können jederzeit zu allen Anliegen rund um Ihren Wald mit dem Kreisforstamt Kontakt aufnehmen.

Das Kreisforstamt ist unter der Telefonnummer 07351 52-6900 oder unter der Mobilnummer 0173 3062932 erreichbar.

Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) Online-Vorträge „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ und „Willkommen am Familientisch“

Im Februar werden an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) zwei verschiedene Online-Vorträge der BEKI-Initiative (Bewusste Kinderernährung) angeboten.

Der erste Vortrag findet am Donnerstag, 5. Februar von 9.30 bis 11 Uhr zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ statt. Die BEKI-Referentin Angelika Romer stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.

Was und wie viel Kinder ab dem ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte der Onlineveranstaltung „Willkommen am Familientisch“. Sie findet am Freitag, 27. Februar 2026 von 9.30 bis 11 Uhr statt. BEKI-Referentin Tina Krötlinger Schütte informiert junge Eltern darin über ein genussvolles und vielseitiges Essen in diesem Lebensabschnitt.

Die Vorträge im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei. Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Bauernschule Bad Waldsee

Seminare im März

06. bis 08. März 2026

Impro-Theater-Workshop

Spontan, ideenreich, kreativ, überraschend, lustig - so könnte man den Impro-Theater-Workshop in wenigen Worten beschreiben. Impro-Theater-Spielen macht nicht nur unglaublich Spaß, sondern bringt auch neue Fähigkeiten und Talente ans Licht. Nebenbei lernt man Spontanität und Schlagfertigkeit und selbstsicheres Auftreten mit Wirkung.

10. bis 11. März 2026

KI verstehen - Grundlagen und erste Schritte

KI ist längst Teil unseres Alltags - von Suchmaschinen über Bildbearbeitung bis zu digitalen Assistenten. In diesem 2-tägigen Seminar lernen Sie verständlich, wie KI funktioniert, welche Möglichkeiten sie bietet und wo ihre Grenzen liegen. Sie lernen Grundbegriffe und Einsatzfelder kennen und probieren bekannte KI-Tools aus, die Ihren beruflichen und privaten Alltag erleichtern.

11. bis 13. März 2026

Mein Smartphone und ich - Einsteiger

Nach diesem Seminar können Sie mit Ihrem Smartphone zielsicher umgehen und kennen nicht nur die wichtigsten Funktionen, sondern werden auch Expertin und Experte in der Anwendung von verschiedenen Apps. Gemeinsam lernen Sie Schritt-für-Schritt die einzelnen Funktionen kennen und anwenden. Wir freuen uns darauf, Ihnen neue Nutzungsmöglichkeiten für Ihren Alltag zu erschließen. Lassen Sie sich von uns begeistern.

16. bis 20. März 2026

„Raus aus alten Mustern“ - Fitness- und Gesundheitswoche für Frauen in der aktiven beruflichen Lebensphase

Sie möchten den Alltag hinter sich lassen, sich bewegen und das Gefühl von Freiheit und Lebendigkeit spüren? Damit das gelingt, haben wir für Sie ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt - mit inspirierenden Referentinnen und Referenten, wohltuenden Auszeiten und viel Raum für Körper, Geist und Seele in der besonderen Wohlfühlatmosphäre der Bauernschule.

20. bis 22. März 2026

Näh-Kurs „Altes Leinen - neue Kleider“

Unsere alten Baumwollstoffe oder Leinstoffe - meist alte Bettwäsche mit und ohne Spitze - wird neues Leben eingehaucht. Wir machen neue, tragbare Kleidung, welche der Figur entsprechend gestaltet sind: Oberteile, Kleider, Hosen Jacken, etc. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Einfache Schnitte sind vorhanden. Mitzubringen: viel Freude am Neugestalten, alte, gewaschene oder auch eingefärbte Bettwäsche, Nähmaschine und Nähmaterial.

23. bis 27. März 2026**„Raus aus alten Mustern“ - Fitness- und Gesundheitswoche für Frauen im „(Un)ruhestand“**

Sie möchten den Alltag hinter sich lassen, sich bewegen und das Gefühl von Freiheit und Lebendigkeit spüren? Damit das gelingt, haben wir für Sie ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt - mit inspirierenden Referentinnen und Referenten, wohltuenden Auszeiten und viel Raum für Körper, Geist und Seele in der besonderen Wohlfühlatmosphäre der Bauernschule.

23. bis 25. März 2026**Sprechen - Wirken - Begeistern**

In diesem Training erleben die Teilnehmenden, wie Stimme, Haltung und Ausstrahlung ihre stärksten Verbündeten werden. Sie lernen, komplexe Inhalte prägnant auf den Punkt zu bringen und ihr Publikum so zu packen, dass die Botschaft bleibt. Wer authentisch auftritt und Emotionen gezielt steuert, überzeugt nicht nur rational, sondern gewinnt Menschen auch emotional. Für alle, die ihre Botschaften souverän platzieren, Menschen mitreißen und nachhaltig Wirkung erzeugen wollen.

30. März bis 03. April 2026**Yoga und Skifahren - Resilienz-Power für deinen Alltag - Bildungsurlaub**

Dieses Bildungsurlaubsseminar verbindet auf einzigartige Weise die wohltuende Praxis des Yoga mit der dynamischen Erfahrung des Skifahrens. Während Yoga Achtsamkeit, Atembewusstsein, Beweglichkeit und innere Ruhe stärkt, bietet Skifahren die Möglichkeit, Kraft, Balance und Flow-Erlebnisse zu erfahren. Die Teilnehmenden erhalten praxisnahe Impulse, wie sie Stress im Arbeitskontext frühzeitig erkennen und regulieren, eigene Ressourcen stärken und Strategien für nachhaltige Selbstfürsorge entwickeln können. Das Seminar bietet Raum für Erholung, Austausch und persönliche Weiterentwicklung.

IHK Ulm**Selbstständig im Nebenerwerb**

IHK-Veranstaltung am 12. Februar 2026

Über die Vorteile einer Existenzgründung im Nebenerwerb und die Besonderheiten, die dabei zu beachten sind, informieren Experten des StarterCenters der IHK Ulm am Donnerstag, den 12. Februar 2026. Die Veranstaltung „Erfolgreiche Existenzgründung im Neben-erwerb“ findet von 16 bis 18 Uhr als Präsenzveranstaltung statt. Eine Online-Teilnahme ist ebenfalls möglich.

Mehr als die Hälfte aller Existenzgründungen starten laut IHK im Nebenerwerb, bei den Gründerinnen sind es sogar zwei Drittel. Hauptgrund ist die Unsicherheit, ob das Einkommen aus der Selbst-ständigkeit ausreicht, um den Lebensunterhalt zu bestreiten. Eine Nebenerwerbsgründung bietet daher die Alternative, zunächst hauptberuflich in einer abhängigen Beschäftigung mit gesichertem Einkommen zu bleiben. Auch wer sich um Kinder und Haushalt kümmern muss, kann häufig keine Vollerwerbsgründung mit einem Zwölf-Stunden-Tag realisieren.

Bei der Informationsveranstaltung erläutern die IHK-Gründungsberater, wie eine Nebenerwerbsgründung in der Praxis aussehen kann. Die Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldung unter www.ihk.de/ulm/nebenerwerb. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0731 173-250 oder startercenter@ulm.ihk.de.

Lastschriftzug für Abonnenten

Liebe Abonentin, lieber Abonnent,

bitte beachten Sie, dass Mitte März der Abonnementbetrag Ihres Gemeindeblatts für 2026 abgerechnet wird.

Vielen Dank.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne melden:
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

IMPRESSUM**Herausgeber:**

Gemeinde Kirchberg an der Iller
Hauptstraße 20, 88486 Kirchberg an der Iller
Telefon (07354) 9316-0, Telefax: (07354) 9316-30
www.kirchberg-iller.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Jochen Stuber oder sein Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/kirchberg

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de
www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 35,50 €, digital 23,67 €

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

13 Ist Ihre
Hausnummer
gut erkennbar???



*Ist Ihr Hund bei der
Gemeinde angemeldet?*

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) _____

per Mail anzeigen@duv-wagner.de
per Telefon 07154 8222-70
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- einmalig
 wöchentlich
 14-tägig
 monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
 Grafik/Bild
 Gestaltungsvorgabe
 Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit) ca. _____ mm hoch
 4-spaltig (187 mm breit) (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

DE _____
IBAN

Rechnung per Überweisung

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übernehmen wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift

Druck + Verlag
WAGNER

DANKSAGUNG

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Gisela Laupheimer

16.09.1936 – 02.01.2026

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Bernick für seine einfühlsamen Worte
- Frau Wohlhüter für den Mesnerdienst
- dem Kirchenchor Sinnigen sowie Frau Edith Thiel für den schönen Gesang
- Frau Dr. Kranz und Conny

Angela, Udo und Michael mit Familien

Sinnigen, im Januar 2026

GESCHÄFTSANZEIGEN

10 % Frühbuche-Rabatt!

Bei Buchungen ab 10 Anzeigen im Jahr 2026.
Gültig bei Buchungseingang bis zum 31.01.2026.

Sichern Sie sich Ihren Vorteil und senden Sie uns Ihren Auftrag an: anzeigen@duv-wagner.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter 07154 8222-70 zur Verfügung.

Ihr Verkaufsteam

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Werben mit Erfolg

Auf dem schnellen Weg Ihre private Kleinanzeige buchen?

www.duv-wagner.de/privat

Mit wenigen Klicks schnell erledigt.

Probieren Sie es aus!

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

PLANEN

▼

STEUERN

▼

MACHEN



JOSEF RIEBER GMBH & CO. KG
88525 DÜRMENTINGEN



WIR STELLEN EIN!

SPEDITIONSKAUFMANN (M/W/D)

für nationalen & internationalen Fernverkehr

KONTAKT

 01590 1455857

 info@spedition-rieber.de

 07371 9502 12

VERANSTALTUNGEN



Kolleg der Schulbrüder Illertissen – Gymnasium
DES SCHULWERKS DER DIOZESE AUGSBURG

Übertritt ans Gymnasium? *Komm ans Kolleg!*

Freitag
27.02.2026
18:30 Uhr
Infoabend
Übertritt
Bayern und
BaWü



Samstag
07.03.2026
10:00 - 14:00
Uhr
Tag der
offenen Tür



Infoveranstaltungen
zusammen
MIT den
Kindern



Gerne zeigen wir Ihnen und Ihrem Kind unser Kolleg in einer individuellen Führung. Vereinbaren Sie einen Termin und besuchen Sie uns!

Werde ein Teil unserer

Gemeinschaft

Lernen mit Herz, Kopf und Hand



Naturwissenschaftlich-Technologisches und Sprachliches Gymnasium
Dietenheimer Str. 70 · 89257 Illertissen · Tel. 0821 4558 11500

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!